

Finanzierer des deutschen Mittelstands begleitet die Commerzbank die grüne Transformation mit hoher Kreditbereitschaft.

### Fachkräftemangel erfordert neue Arbeitsmarktpolitik

Aber nicht alles ist eine Frage des Geldes. So liegt beispielsweise ein wichtiger Hebel zur Erreichung der Klimaziele in der Reduzierung des Energie- und Rohstoffbedarfs durch die Kreislaufwirtschaft (Circular Economy). Produkte müssen für die Kreislaufwirtschaft gestaltet, ihre Reparierbarkeit gewährleistet sowie Fertigungssequenzen für sich stetig ändernde Randbedingungen und Ausgangsmaterialien flexibilisiert werden. Dazu braucht es spezielle Expertise und vor allem Fachkräfte, die derzeit in Deutschland nicht ausreichend vorhanden sind. Im Gegenteil verschärft sich die Situation etwa ab 2025 dramatisch durch die Verrentung geburtenstarker Jahrgänge. Es bedarf einer modernen Arbeitsmarktpolitik, die dieser Entwicklung Rechnung trägt.

Nachhaltige Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft ist in jeder Hinsicht ein Kraftakt, in den sich die Commerzbank aktiv als Partner einbringt. Bereits 2019 wurden die sogenannten Principles for Responsible Banking der UNEP FI unterzeichnet und sich damit grundsätzlich dazu verpflichtet, die Realwirtschaft bei ihrer Transformation zu unterstützen. 2021 folgte der nächste Schritt: Die Commerzbank ist Teil der Net-Zero Banking Alliance von UNEP FI, der Finanz-Initiative des Umweltprogramms der Vereinten Nationen. Als eines der ersten Institute weltweit verpflichtet sie sich, ihren CO<sub>2</sub>-Ausstoß bestmöglich zu reduzieren. Ziel ist eine auf netto Null reduzierte CO<sub>2</sub>-Bilanz des gesamten Kredit- und Investmentportfolios der Bank bis spätestens 2050.

### Verantwortung für die Stabilität der deutschen Wirtschaft

Mit der freiwilligen Net-Zero-Verpflichtung unterstreicht die Bank ihre Entschlossenheit, die nachhaltige Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft mitzugestalten. Der Wandel in eine nachhaltige Wirtschaft erfordert enorme Investitionen. Um Kunden dabei zu unterstützen, wird das nachhal-

tige Produktangebot stetig ausgebaut. Dazu verpflichtet sich die Commerzbank, bis 2025 mehr als 300 Milliarden Euro in nachhaltige Kredit- oder Anlageprodukte zu lenken. Die in diesem Volumenziel zusammengefassten Produkte eint, dass sie einen nachhaltigen Verwendungszweck haben oder an nachhaltige Kriterien geknüpft sind.

Ziel ist es, Unternehmen bei ihrer grünen Transformation zu unterstützen, unabhängig davon, ob sie diesen Prozess gerade erst oder noch gar nicht begonnen haben. Das heißt auch, dass in allen Sektoren ein Umdenken und innovative Lösungen gefördert werden, anstatt komplette Branchen kategorisch auszuschließen. Alles andere würde die Stabilität der deutschen Wirtschaft gefährden.

### Ausschlusskriterien zeigen Grenzen auf

Unbeschadet davon gibt es Unternehmen und Engagements, die die Bank schon heute oder aber perspektivisch nicht mehr begleitet. Insbesondere in kontrovers diskutierten Sektoren gibt sie Mindeststandards vor und zeigt mit Ausschlusskriterien klare Grenzen auf. Ein Unternehmen, das sich heute nicht nachhaltig aufstellt, hat dauerhaft keine Perspektive.

An konkrete Unternehmensziele für einen nachhaltigen Umbau oder an ein

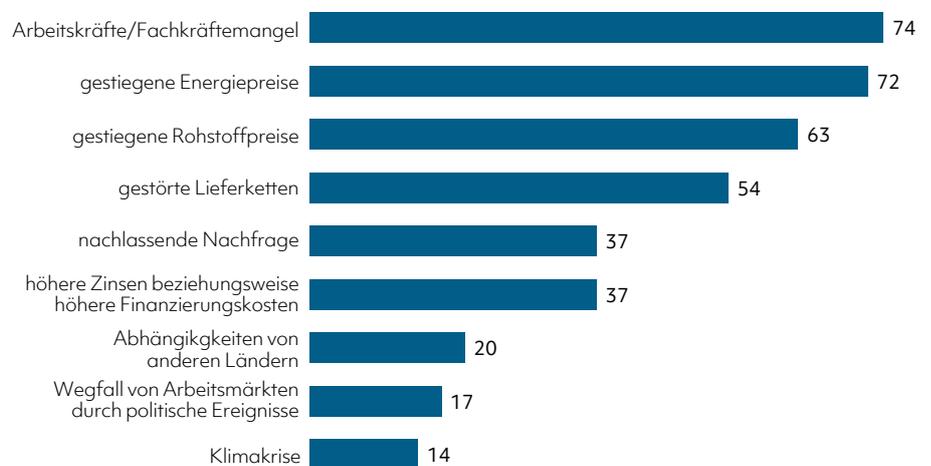
ESG-Rating gebundene Darlehen demonstrieren die Bereitschaft des Kunden, sein Unternehmen im Sinne der Nachhaltigkeit auszurichten. So legt der Investitionskredit für nachhaltige Finanzierungen den Fokus klar auf einen nachhaltigen Verwendungszweck. Zur Verfügung steht er ausschließlich für die Finanzierung von Anlagen zur Strom- und Wasserstoffherzeugung sowie zur Wärmegewinnung aus erneuerbaren Ressourcen und den Erwerb von Elektro- und Wasserstoff-Fahrzeugen sowie Errichtung oder Erwerb entsprechender Ladestationen.

Zur Finanzierung ökologischer und ökonomischer Nachhaltigkeitsinvestitionen werden darüber hinaus – alternativ oder ergänzend – öffentliche Fördermittel in Form von Programmkrediten oder Globaldarlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), der Landwirtschaftlichen Rentenbank und der Landesförderinstitute angeboten. Die Commerzbank ist einer der größten Partner der KfW und der EIB (Europäische Investitionsbank).

### ESG-bezogene KPIs und Finanzierung mit ESG-Rating

Viele Unternehmen sind dabei, ihre Nachhaltigkeitsstrategie zu entwickeln oder bereits umzusetzen. Sie haben aber aktuell keine Möglichkeit, in ausgewählte nachhaltige Projekte zu investieren, die sich an der EU-Taxonomie

Abbildung 1: Fachkräftemangel ist die größte Herausforderung



Die größten Herausforderungen für mittelständische Unternehmen, in Prozent, Mehrfachantworten möglich; Befragte in Unternehmen ab 2 Millionen Euro Jahresumsatz

Quelle: Commerzbank, Unternehmensperspektiven, Studie 2023